

**Produktname: CEACAM6 Maus-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMM82691**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	monoklonaler Maus-Antikörper
<b>Host</b>	Maus
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC,ELISA,FC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	Mouse IgG1
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,IHC 1:200-1:1000,ICC 1:25-1:100,ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

**tnis**

**Molekulargewicht** 37.2kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	CEACAM6
<b>Alternative Namen</b>	NCA; CEAL; CD66c
<b>Gen-ID</b>	4680.0
<b>SwissProt ID</b>	P40199
<b>Immunogen</b>	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen CEACAM6 (AA: 35-256), exprimiert im Überstand von HEK293-6e-Zellen.

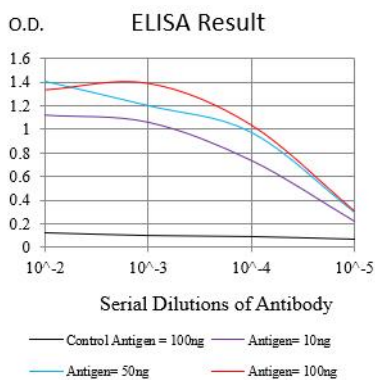
**Hintergrund**

Dieses Gen kodiert für ein Protein der Carcinoembryonalen-Antigen-(CEA)-Familie, deren Mitglieder

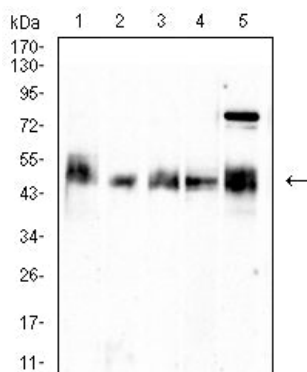
Glycosylphosphatidylinositol (GPI)-verankerte Zelloberflächenglykoproteine sind. Mitglieder dieser Familie spielen eine Rolle bei der Zelladhäsion und werden häufig als Tumormarker in Serum-Immunoassays zur Karzinomdiagnostik eingesetzt. Dieses Gen beeinflusst die Empfindlichkeit von Tumorzellen gegenüber Adenovirusinfektionen. Das von diesem Gen kodierte Protein fungiert als Rezeptor für die Adhäsion von adhären-invasiven *E. coli* an die Oberfläche von Ileum-Epithelzellen bei Patienten mit Morbus Crohn. Dieses Gen ist auf Chromosom 19 zusammen mit Genen und Pseudogenen der Zelladhäsionsmolekül-Untergruppe der CEA-Familie lokalisiert.

## Forschungsbereich

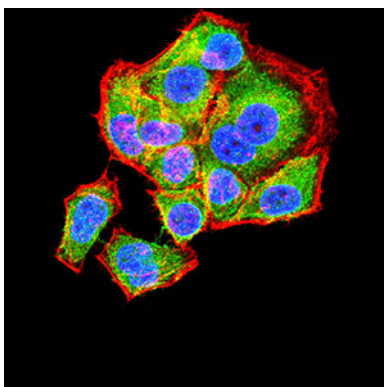
## Bilddaten



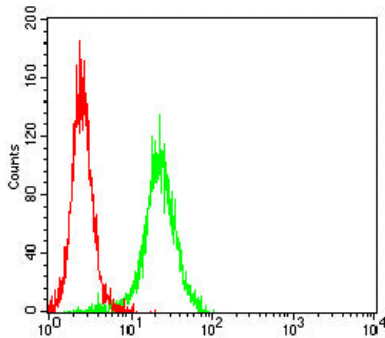
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



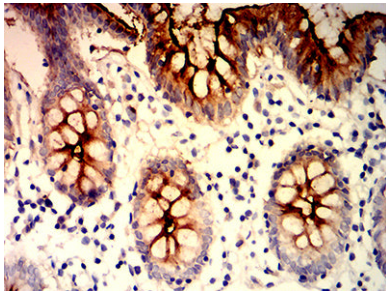
Western-Blot-Analyse mit CEACAM6 Maus-mAb gegen Lysate von Jurkat (1), PC-12 (2), HEK293 (3), MG63 (4) und C2C12 (5).



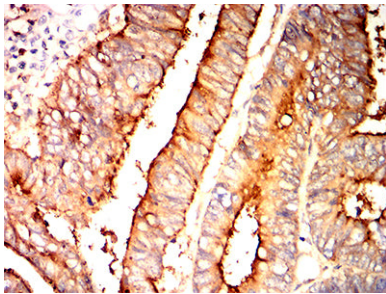
Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem Maus-mAb CEACAM6 (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Durchflusszytometrische Analyse von Jurkat-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb CEACAM6 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Dickdarmgeweben unter Verwendung des Maus-mAb CEACAM6 mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Rektumkarzinomgeweben unter Verwendung des Maus-mAb CEACAM6 mit DAB-Färbung.